

Checkliste externe Beteiligung

Bebauungsplan 74B „Eschenweg“

☐ Beteiligung der Nachbarkommunen gem. § 2 Abs. 2 BauGB

☒ Beteiligung der Behörden / TÖB gem. § 4 Abs 1 BauGB

☐ Beteiligung der Behörden / TÖB gem. § 4 Abs 2 BauGB

Zeitraum der Beteiligung von 26.06.2022

bis 29.07.2022

Nr.	Behörde / TÖB	Stellungnahme erhalten		Datum	Anregungen vorgetragen	
		nein	ja		nein	ja
1	1&1 Versatel					
2	Amprion GmbH		X	29.06.22		X
3	Bahnen der Stadt Monheim					
	Bergisch-Rheinischer-Wasserverband					
5	Bezirksregierung Düsseldorf		X	12.07.22		X
8	Bundesnetzagentur					
9	Bundeswehr		X	29.06.22	X	
10	colt					
11	Covestro Deutschland AG					
12	Currenta GmbH & Co. OHG					
13	Deutsche Telekom Technik (Richtfunk) GmbH					
14	DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH T-NL-West-Pti-22-		X	25.07.22		X
16	E.ON Energy Solutions Germany					
17	Ericsson GmbH		X	29.06.22		X
20	EVONIK Industries		X	06.07.22		X
21	GASCADE		X	08.07.22		X
22	Geologischer Dienst NRW					
23	Handelsverband Nordrhein-Westfalen e. V.					
24	Handwerkskammer Düsseldorf		X	11.07.22	X	
25	Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf					
29	Landesbüro Naturschutz NRW		X	27.07.22		X
30	Landrat des Kreises Mettmann		X	26.07.22		X
32	MEGA Monheimer		X	26.07.22		X

Nr.	Behörde / TÖB	nein	ja	Datum	nein	ja
33	PLEdoc Gesellschaft für Dokumentationserstellung und -pflege mbH		X	29.07.22		X
34	Rheinbahn AG					
35	Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege LVR		X	27.07.22		X
36	Rheinisches Amt für Denkmalpflege					
37	RMR Rhein-Main-Rohrleitungstransportgesellschaft m. b. H.		X	29.06.22		X
	SWS Netze Solingen					
	Telefónica Germany GmbH & Co OHG					
	Thyssengas GmbH		X	18.07.22	X	
	Unitymedia NRW GmbH					
	Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH&Co KG		X	28.06.22		X
	vodafone					
	WESTNETZ					

16

16

Netzauskunft

PLEdoc GmbH · Postfach 12 02 55 · 45312 Essen

Telefon 0201/36 59 - 0
E-Mail netzauskunft@pledoc.deStadt Monheim am Rhein
Stadtplanung und Bauaufsicht
Nadine Wischnackzuständig Björn Ansell
Durchwahl 0201/3659-345

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Anfrage an	unser Zeichen	Datum
	27.06.2022	PLEdoc	20220604695	29.07.2022

Stadt Monheim am Rhein; Bebauungsplan 74B "Eschenweg"; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf Ihre o.g. Maßnahme und teilen Ihnen hierzu mit, dass von uns verwaltete Versorgungsanlagen der nachstehend aufgeführten Eigentümer bzw. Betreiber von der geplanten Maßnahme **nicht betroffen** werden:

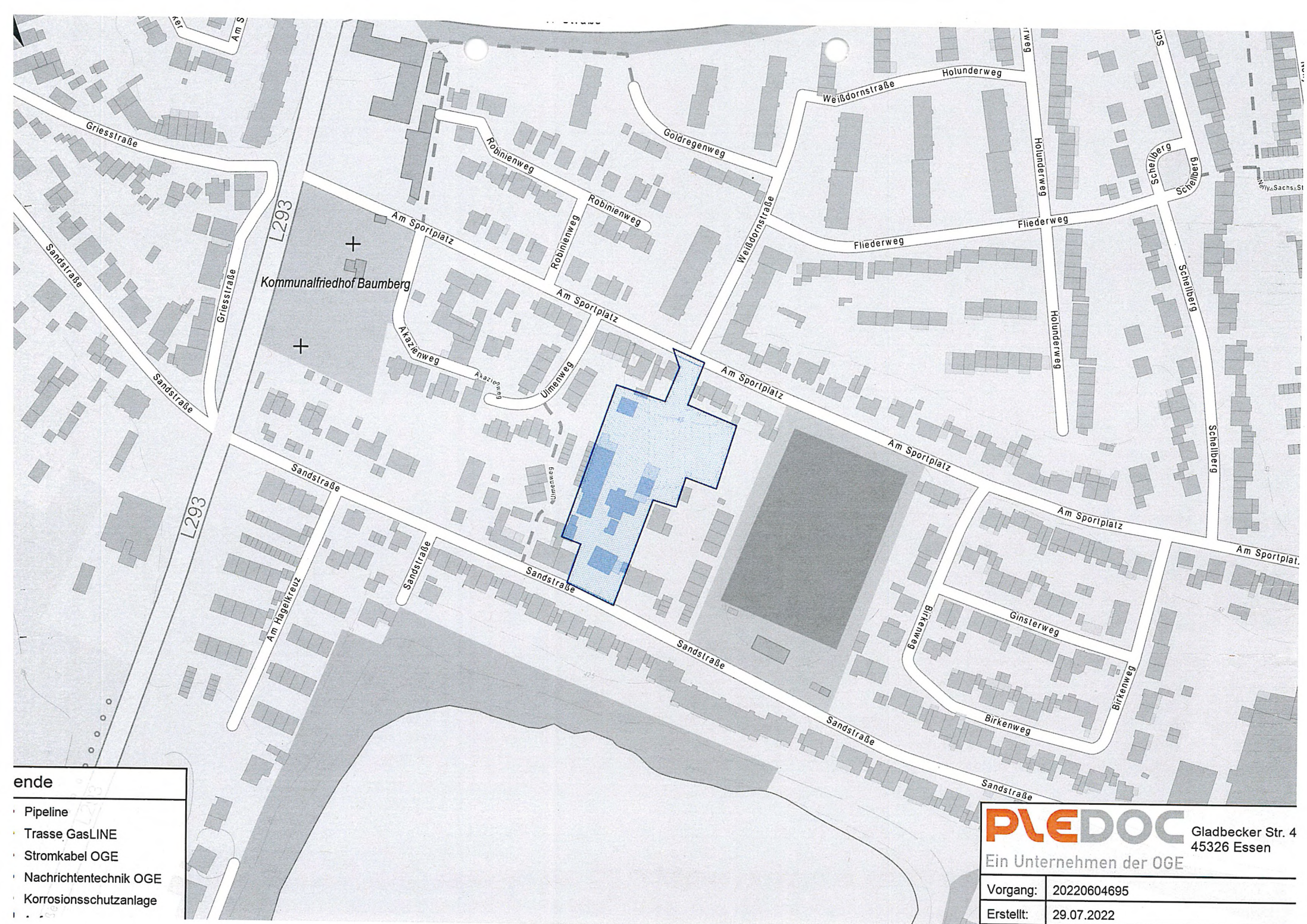
- OGE (Open Grid Europe GmbH), Essen
- Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen
- Ferngas Netzgesellschaft mbH (FG), Netzgebiet Nordbayern, Schwaig bei Nürnberg
- Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen
- Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (METG), Essen
- Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund
- Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen
- Uniper Energy Storage GmbH, Düsseldorf: Erdgasspeicher Epe, Eschenfelden, Krummhörn
- GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen (hier Solotrassen in Zuständigkeit der PLEdoc GmbH)

**Maßgeblich für unsere Auskunft ist der im Übersichtsplan markierte Bereich.
Dort dargestellte Leitungsverläufe dienen nur zur groben Übersicht.****Achtung:** Eine Ausdehnung oder Erweiterung des Projektbereichs bedarf immer einer erneuten Abstimmung mit uns.Mit freundlichen Grüßen
PLEdoc GmbH

-Dieses Schreiben ist ohne Unterschrift gültig-

Anlage(n)

Übersichtskarte (© NavLog/GeoBasis-DE / BKG 2020 / geoGLIS OHG (p) by Intergraph)



Hinderks-Fischer, Heike

Von: Frey, Kerstin im Auftrag von Postfach Stadtplanung
Gesendet: Donnerstag, 28. Juli 2022 07:48
An: Wischnack, Nadin; Hinderks-Fischer, Heike
Betreff: WG: Bebauungsplan Nr. 74B "Eschenweg"

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kerstin Frey
Diplom-Geographin



Stadt Monheim am Rhein
Abteilungsleiterin Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Telefon: +49 2173 951-612
Telefax: +49 2173 951-25-612
E-Mail: kfrey@monheim.de
Internet: www.monheim.de

Von: Kreutzberg, Kerstin <Kerstin.Kreutzberg@lvr.de>
Gesendet: Mittwoch, 27. Juli 2022 19:34
An: Postfach Stadtplanung <Stadtplanung@monheim.de>
Cc: Freund, Elisabeth <Elisabeth.Freund@lvr.de>; Balkowski, Nadia <Nadia.Balkowski@lvr.de>
Betreff: Bebauungsplan Nr. 74B "Eschenweg"

Ihre E-Mail vom 28.06.2022
Mein Zeichen 92a.1/22-002

Guten Tag,

ich bedanke mich für die Übersendung der Planunterlagen im Rahmen der o. g. TÖB-Beteiligung.

Auf Basis der derzeit für das Plangebiet verfügbaren Unterlagen sind keine Konflikte zwischen der Planung und den öffentlichen Interessen des Bodendenkmalschutzes zu erkennen. Zu beachten ist dabei jedoch, dass Untersuchungen zum Ist-Bestand an Bodendenkmälern in dieser Fläche nicht durchgeführt wurden. Von daher ist diesbezüglich nur eine Prognose möglich.

Beim Auftreten archäologischer Bodenfunde und Befunde ist die Gemeinde als Untere Denkmalbehörde oder das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, **Außenstelle Overath, Gut Eichthal, 51491 Overath, Tel.: 02206/9030-0, Fax: 02206/9030-22**, unverzüglich zu informieren. Zur Anzeige verpflichtet sind auch der/die Eigentümer*in, die Person, die das Grundstück besitzt, der/die

Unternehmer*in und der/die Leiter*in der Arbeiten. Bodendenkmal und Entdeckungsstätte sind bis zum Ablauf von einer Woche nach der Anzeige unverändert zu belassen (§ 16 DSchG NRW).

Evtl. Rückfragen beantworte ich gerne.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kerstin Kreutzberg
Verwaltungsfachwirtin

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland
Abteilung Denkmalschutz / Praktische Bodendenkmalpflege

Endenicher Str. 133
53115 Bonn
Tel 0228 9834-139
Fax 0228 9834-119

Kerstin.kreutzberg@lvr.de
www.bodendenkmalpflege.lvr.de
www.lvr.de

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 20.000 Beschäftigten für die 9,7 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die zwölf Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten gewählte Mitglieder aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Ihre Meinung ist uns wichtig! Die LVR-Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden erreichen Sie hier:

E-Mail: anregungen@lvr.de oder beschwerden@lvr.de, Telefon: 0221 809-2255

Wir wollen Sie respektvoll ansprechen. Gerne können Sie uns Ihre Pronomen mitteilen oder uns korrigieren, sollten Sie eine andere Ansprache wünschen.



Bund für Umwelt -und
Naturschutz LV NW
Kreisgruppe Mettmann
i.A. Dieter Donner
Humboldtstraße 64
40721 Hilden
Tel. 02103/65030

LNU Kreis Mettmann

i.A. Wolfgang Haase
Gerhart-Hauptmann-Str. 46
40699 Erkrath
Tel. 0211/252707

NABU Monheim am Rhein

i.A. Jörg Baade
Kufsteiner Weg 26
40789 Monheim
Tel. 02173/65466

**Stadtverwaltung Monheim am Rhein
Rathaus
Rathausplatz 2**

40789 Monheim am Rhein

per Mail : stadtplanung@monheim.de

**Stellungnahme von BUND, LNU und NABU zu Frühzeitige Beteiligung Vorhabenbezogener
Bebauungsplan 74B "Eschenweg"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen die Festsetzung von begrünten Dächern und die Festsetzung von Hecken und natürlich begrünten Zäunen statt Mauern und verblendeten Zäunen.

Weiterhin begrüßen wir ausdrücklich die Durchgängigkeit des Geländes für Fußgänger und Fahrradfahrer. Die üblicherweise für PKWs gedachten Umwege sollten für diese Verkehrsteilnehmer nicht gelten.

Uns fehlt die Verpflichtung zur Solarenergienutzung. Energiekrise und Klimakrise verlangen mehr denn je den schnellstmöglichen Wechsel hin zu erneuerbaren Energien. Laut Koalitionsvertrag der Landesregierung NRW soll jedes Dach für Solarenergie genutzt werden, eine Solarpflicht für private Neubauten wird ab 2025 gelten. Solaranlagen lassen sich auch auf begrünten Dächern installieren. Weiter vermissen wir die Festsetzung eines Energieeffizienzstandards der zu errichtenden Gebäude. Ein Effizienzstandard KfW 40 wäre notwendig zur Erreichung der Pariser Klimaziele.

Die Berücksichtigung der Klimaanpassung in Bauplanungsangelegenheiten ist bereits im BauGB vorgeschrieben. Deshalb erwarten wir, dass dies auch in der Behandlung dieser Planung berücksichtigt wird. In diesem Zusammenhang fehlen Vorgaben zur Regenwasserversickerung vor Ort. Im Zuge des fortschreitenden Klimawandels mit immer häufigeren Trockenzeiten und Starkregenereignissen ist die ortsnahe Speicherung von Regenwasser unbedingt zu ermöglichen. Zur Fassadengestaltung sollte entweder eine Begrünung vorgesehen werden, mindestens aber eine helle Oberfläche, mit hohem Albedo, um in Hitzesituationen die Aufheizung nicht weiter zu steigern.

Bezüglich der vorgeschlagenen Pflanzliste für Bäume begrüßen wir die überwiegende Auswahl einheimischer Arten. Die Liste ist allerdings unnötig restriktiv, z.B. wären auch weitere wertvolle Bienen- und Vogelnährgehölze wie z.B. Sorbus spp., Tilia spp. oder Amelanchier laevii denkbar und geeignet. Die Esche ist derzeit durch das Eschentriebsterben bedroht.

Mit freundlichen Grüßen

Monheim, 27.07.2022

Für den BUND i. A.
gez. Dieter Donner

Für die LNU i. A.
gez. Wolfgang Haase

Für den NABU i.A.
gez. Jörg Baade



MEGA GmbH • Postfach 10 02 22 • 40766 Monheim am Rhein

Ansprechpartner/in:

Stadt Monheim am Rhein
Stadtplanung
Postfach 10 06 61
40770 Monheim am Rhein

Barthel Kück
Technik
Tel.: 02173 9520-630
Fax: 02173 9520-680
barthel.kueck
@mega-monheim.de

26.07.2022

Stellungnahme zu - BP 74B "Eschenweg"

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Unterlagen zum oben genannten Bebauungs- und Flächennutzungsplan haben wir erhalten. Im Folgenden finden Sie unsere spartenbezogene Stellungnahme.

Für alle Sparten bitten wir zu berücksichtigen, dass wir über gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Sicherung, Veränderung oder Verlegung unserer Anlagen erst dann Angaben machen können, wenn uns die finalisierte Ausbauplanung inkl. einer Maßnahmen Erläuterung vorliegt.

Des Weiteren bitten wir sicherzustellen, dass durch Baumbepflanzungen die Unterhaltung, der Bau oder zukünftige Erweiterungen der Leitungen und Anlagen der MEGA GmbH nicht behindert werden. Insbesondere weisen wir ausdrücklich auf das DVGW Merkblatt GW 125 (M) hin, welches Maßnahmen und Verfahren zum Schutz von unterirdischen Gas- und Wasserleitungen (mit Einschränkungen auch für andere Versorgungsleitungen gültig) bei der Planung von Versorgungs- und Leitungstrassen aufzeigt.

Für den rechtzeitigen Ausbau der Netze und Anlagen sowie für die Koordinierung mit anderen Versorgungsträgern (z.B. Entwässerung, Wasserversorgung, Straßenbau etc.) ist es notwendig, dass der MEGA GmbH Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahme im Plangebiet so früh wie möglich, mindestens jedoch 12 Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden.

Sparte Gasversorgung:

In dem von Ihnen angegeben Planungsbereich befindet sich keine Gasleitung, dies gilt sowohl für den öffentlichen als auch für den privaten Bereich.

Sollten die neu geplanten Objekte mit Gas beliefert werden, so wäre von der Straße, Am Sportplatz eine Netzerweiterung notwendig und eine Aussage über den Leistungsbedarf der benötigt wird.

Von Seiten der MEGA gibt es zum momentanen Zeitpunkt keine geplanten Arbeiten in diesem Bereich auszuführen.

MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH
Rheinpromenade 3a
40789 Monheim am Rhein
Telefon: 02173 9520-0
Telefax: 02173 9520-150
E-Mail: info@mega-monheim.de
www.mega-monheim.de

Stadtsparkasse Düsseldorf
BIC DUSSEDDXXX
IBAN DE31 3005 0110 0087 0068 13

Aufsichtsratsvorsitzender
Daniel Zimmermann
Geschäftsführer
Dr. Christian Reuber
Amtsgericht Düsseldorf
HRB 45102
USt-IdNr. DE 811 257 596

Sparte Multimedia:

Für eine Versorgung des Plangebietes mit Telekommunikationsleitungen muss eine Erschließung mit Kommunikationsleitungen der MEGA von einem Hauptverteiler (POP) i. S. v. §125 Abs. 1 und Abs. 2 TKG erfolgen.

Über eine Versorgung der geplanten Maßnahme mit Telekommunikationsleitungen der MEGA i. S. v. §125 Abs. 1 und Abs. 2 TKG können wir erst Angaben machen, wenn uns die endgültigen Ausbaupläne mit Erläuterungen vorliegen.

Sparte Stromversorgung:

Für die Stromversorgung des Plangebietes muss ein Netzausbau getätigt werden. Zu dem Umfang des Netzausbaues lassen sich nach aktuellen Informationsstand keine Aussagen treffen. Um dem Bedarf besser einschätzen zu können benötigen wir eine Leistungsbilanz der geplanten Objekte. Für die Stromnetzanschlüsse sind die Vorgaben der MEGA zu beachten und je nach Höhe des Leistungsbedarfs ist auch der Anschluss in die nächsthöhere Spannungsebene in Betracht zu ziehen. In den von Ihnen vorgegebenen Planungsbereich sind im privaten und öffentlichen Bereich aktive Stromleitungen vorhanden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH

i.V. Jürgen Preukschat

Wir sind das neanderland

Postanschrift: Kreisverwaltung Mettmann · Postfach · 40806 Mettmann



Bürgermeister
Stadtplanung
40770 Monheim am Rhein

Ihr Schreiben	Email vom 08.12.2021	Auskunft erteilt	Frau Steinhof
Aktenzeichen	61-1-8672/22	Zimmer	3.127
Datum	26.07.2022	Tel. 02104 99-	2606
	Bitte geben Sie bei jeder	Fax 02104 99-	84-2606
	Antwort das Aktenzeichen an.	E-Mail	sandra.steinhof@kreis-mettmann.de

Stadt Monheim am Rhein
Bebauungsplan Nr.74B
Bereich: „Eschenweg“
Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Zu der o.g. Planungsmaßnahme nehme ich wie folgt Stellung:

Untere Wasserbehörde

Zu den allgemeinen Belangen des Gewässerschutzes

Das Plangebiet befindet sich nicht innerhalb einer fachtechnisch abgegrenzten oder festgesetzten Wasserschutzzone. Gewässer sind durch das Vorhaben nicht berührt.

Zur Entwässerung des Plangebietes

Das betroffene Plangebiet ist lt. Luftbildern aus den Jahren 1994/1995 und Kanalkataster der Stadt Monheim vor dem 01.01.1996 erstmals befestigt, bebaut oder an die öffentliche Kanalisation angeschlossen worden. Es besteht somit keine Verpflichtung zur Anwendung der §§ 44 LWG bzw. 55 WHG (örtliche Versickerung von Niederschlagswasser).

Das Plangebiet wird im Mischsystem entwässert. Durch die Planänderung ist eine Erhöhung des Abwasseranfalls im bestehenden Mischsystem zu erwarten, sofern Schmutz- und Niederschlagswasser in das bestehende Mischsystem abgeleitet werden bzw. werden sollen. Gegen das Planvorhaben bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken, sofern die Kanalisation ausreichend leistungsfähig ist und der Versiegelungsgrad sowie der zu erwartende Abwasseranfall des Plangebietes nicht mit den Regelungen des Generalentwässerungsplans kollidiert.

Zum Hochwasserschutz

Das Plangebiet ist nicht in den Gefahren- und Risikokarten gemäß der Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie (HWRM-RL) verzeichnet.

...

Dienstgebäude
Goldberger Straße 30
40822 Mettmann

Homepage
www.kreis-mettmann.de

Telefon (Zentrale)
02104 99-0

Fax (Zentrale)
02104 99-4444

E-Mail (Zentrale)
kme@kreis-mettmann.de

Besuchszeit
08:30 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Straßenverkehrsamt
07:30 bis 12:00 Uhr und
Do. von 14:00 bis 17:30 Uhr

Konten
Kreissparkasse Düsseldorf
IBAN: DE 69 3015 0200 0001 0005 04
SWIFT-BIC: WELADED1KSD
Postbank Essen
IBAN: DE93 3601 0043 0085 2234 38
SWIFT-BIC: PBNKDEFF

...

Untere Immissionsschutzbehörde

Gegen das o.g. Bauleitplanverfahren bestehen aus der Sicht des anlagenbezogenen Immissions-schutzes keine Bedenken.

Untere Bodenschutzbehörde

Allgemeiner Bodenschutz

Der oben genannte Bebauungsplan ist ein Bebauungsplan der Innenentwicklung. Das Plangebiet ist nahezu vollständig mit Gebäuden bebaut, so dass dem Ziel mit Grund und Boden schonend und sparsam umzugehen entsprochen wird.

Die nach § 202 BauGB in Verbindung mit der DIN 18915 geltenden Schutzansprüche des Mutterbodens sind bei Errichtung oder Änderung von baulichen Anlagen im Plangebiet einzuhalten. So ist der Oberboden bei wesentlichen Änderungen der Erdoberfläche bzw. bei Aushubarbeiten in nutzbarem Zustand zu erhalten und vor Vernichtung zu schützen.

Altlasten

Nach den Ergebnissen der multitemporalen Luftbild- und Kartenauswertung des Kreises Mettmann befinden sich im Plangebiet eine ehemalige Geschützstellung mit der Verzeichnisnummer 35264_13 Mo. Eine Ausweisung der Fläche 35264_13 Mo findet in der textlichen Festsetzung sowie auch in der Begründung zum Bebauungsplan 74B „Eschenweg“ nicht statt.

Ich rege an, die Fläche **35264_13 Mo** in der textlichen Festsetzung und der Begründung zum Bebauungsplan 74B auszuweisen, da hier ein Ausschluss von möglichen Bodenveränderungen durch die ehemalige Nutzung (Schwermetalleintrag durch z.B. Munition) nicht möglich ist.

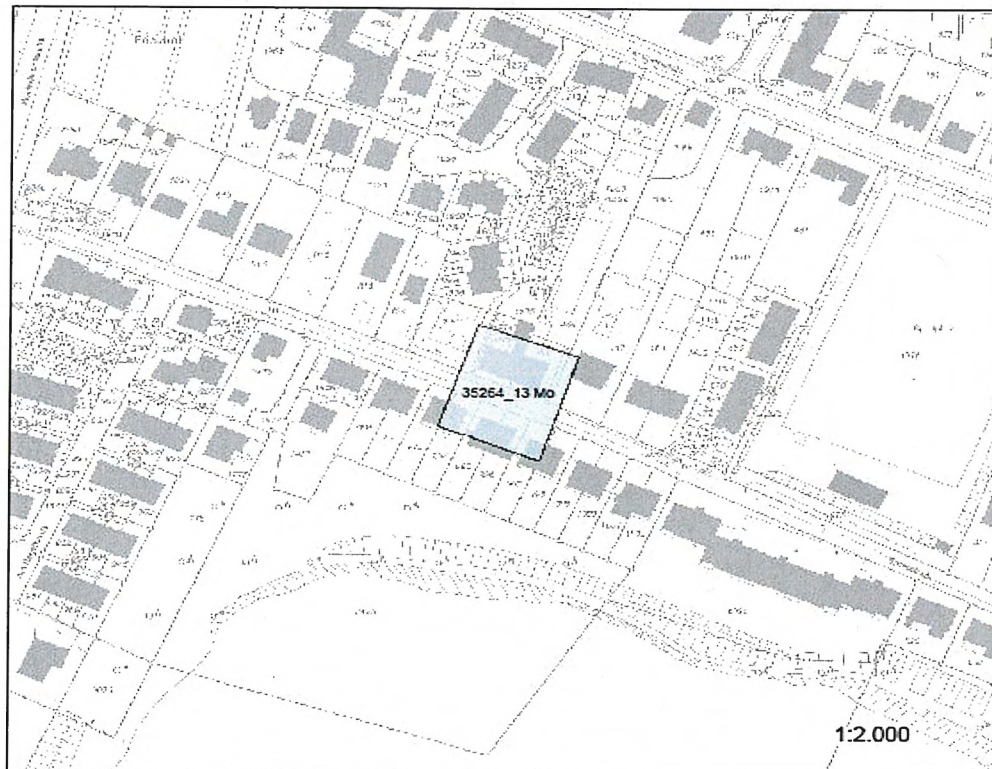
Weiterhin rege ich an, den Hinweis aufzunehmen, dass die Untere Bodenschutzbehörde des Kreises Mettmann in baurechtlichen Genehmigungsverfahren und grundsätzlich im Vorfeld von Eingriffen in den Boden bzw. Untergrund der Altablagerung zu beteiligen ist.

Folgende Anregung ist zu beachten:

Vor Aufnahme der geplanten Nutzungen, insbesondere der Wohnnutzung, dürfen in den oberen 0,3m der nicht bebauten oder versiegelten Flächen nur natürliche, nicht nachteilig veränderte Böden vorhanden sein, die die Prüfwerte der jeweiligen Nutzung (Wirkungspfad Boden-Mensch - direkter Kontakt) der Verordnung zur Durchführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung - BBodSchV) in der jeweils gültigen Fassung einhalten.

Außerdem rege ich an, ein baugenehmigungsfreies Antragsverfahren aufgrund der teils hohen Belastungen im Untergrund und des diffusen Schadstoffbildes auszuschließen und die Untere Bodenschutzbehörde des Kreises Mettmann in baurechtlichen Genehmigungsverfahren im Bereich der Altablagerung zu beteiligen.

Auszug aus dem informellen Altablagerungsverzeichnis



Legende

- <alle anderen Werte>
- Altstandort_Luftbild
- Altstandort_Aktenrecherche
- Aufschüttung
- betriebsbedingte Altablagerung
- Lagerplatz
- unsystem. Ablagerung
- Verfüllung



Franziska Pfeifer
 Kreisverwaltung Mettmann
 Amt für technischen Umweltschutz
 E-Mail: franziska.pfeifer@kreis-mettmann.de
 Tel.: 099-2983

Kreisgesundheitsamt

Zu dem BP wurde ein Schallgutachten erstellt (Peutz Consult, mit Druckdatum 23.06.22), in dem Verkehrs- und Sportanlagenlärm mit Auswirkungen auf das Plangebiet und dessen Umgebung untersucht wurden.

Aufgrund des Verkehrslärms ergaben sich hierbei Überschreitungen des schalltechnischen Orientierungswertes des Beiblattes 1 zur DIN 18005 Teil 1 für WA-Gebiete im Nahbereich der Sandstraße; weiterhin wurden im Bereich der Tiefgaragenzu- /-ausfahrten an 2 Immissionsorten die hilfsweise herangezogenen Immissionsrichtwerte der TA Lärm überschritten.

Vom Schallgutachter wurden für die betreffenden Bereiche passive Schallschutzmaßnahmen genannt bzw. empfohlen.

Folgendes wird vom Gesundheitsamt angeregt:

Das Schallgutachten sollte als Bestandteil des BP mit aufgenommen werden.

In der Begründung zum BP wurden einige der Maßnahmen aus dem Schallgutachten dargestellt (z.B. für die Gebäude im Bereich der Tiefgaragenzu- /-ausfahrten (Grundrissgestaltung usw.) bzw. an den Tiefgaragenrampen selber, s. S. 18 der Begründung); zur besseren Umsetzbarkeit sollten diese Maßnahmen jedoch auch im BP selber festgesetzt oder zumindest als Hinweis mit aufgenommen werden.

Bei Abweichungen von den Annahmen des Schallgutachters bezüglich der Tiefgaragen / Stellplätze („entsprechend dem Stand der Lärminderungstechnik“) sollten bei angenommener Änderung der Schallsituation ggfs. ergänzende Schalluntersuchungen durchgeführt werden.

Die Formulierung in der textlichen Festsetzung Nr. 6 zu den fensterunabhängigen Lüftungen mit Bezug auf Innenraumpegel ist in BP unüblich (da in Schallgutachten für die Bauleitplanung in der Regel kein Bezug auf Innenraumpegel genommen wird, sondern auf die Beurteilungspegel tags / nachts); hier sollte daher die entsprechende Formulierung aus dem Schallgutachten („...Beurteilungspegel nachts > 45 dB(A)...“) übernommen werden (siehe S. 19 und 31 im Schallgutachten).

Untere Naturschutzbehörde

Landschaftsplan

Das Plangebiet liegt nicht im Geltungsbereich des Landschaftsplanes. Eine Beteiligung von Beirat, KULAN- Fachausschuss sowie Kreisausschuss ist nicht erforderlich.

Eingriffsregelung / Umweltprüfung

Der Bebauungsplan wird auf Grundlage des § 13 a BauGB aufgestellt. Für den Bebauungsplan wird auf eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einen Umweltbericht gem. § 2 a Satz 2 Nr. 2 BauGB verzichtet. Der mit der Planung verbundene Eingriff in Natur, Boden und Landschaft gilt gemäß § 1 a Abs. 3 Satz 5 BauGB als bereits erfolgt bzw. zulässig.

Artenschutz

Es sind nachweislich der erstellten Artenschutzprüfung (ASP I) aufgrund des vorhandenen Artenspektrums und der relevanten Wirkfaktoren sowie unter Berücksichtigung der vorgesehenen Vermeidungsmaßnahmen keine negativen Auswirkungen auf FFH-Anhang IV-Arten oder europäische Vogelarten zu erwarten. Es ist kein Verstoß gegen die Verbote des § 44 Abs. 1 BNatSchG erkennbar.

Es wird angeregt, die in Kapitel 6 der ASP vorgeschlagenen empfohlenen Artenschutzmaßnahmen ebenfalls umzusetzen.

Im Kapitel 6.11.6 „Bauzeitenbeschränkung“ der Begründung sowie den textlichen Festsetzungen sind die Einschränkungen zum Abriss nicht korrekt so wiedergegeben, wie sie in Kapitel 6 der ASP vorgegeben sind. Die Zeiten der Bauzeitenbeschränkung in der Begründung und den textlichen Festsetzungen sind entsprechend den Vorgaben der ASP in Kapitel 6 anzupassen.

Aus planungsrechtlicher Sicht:

Der rechtskräftige Regionalplan der Bezirksregierung Düsseldorf (RPD) stellt das Plangebiet „Eschenweg“ als Allgemeinen Siedlungsbereich dar.

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Monheim am Rhein wird das Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt.

Die o.g. Planungsmaßnahmen entsprechen also den FNP-Darstellungen der Stadt Monheim am Rhein. Damit kann die Bebauungsplanänderung als aus den Darstellungen des wirksamen Flächennutzungsplanes entwickelt angesehen werden.

— Im Auftrag

Steinhof



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH
Postfach 10 07 09, 44782 Bochum
Stadt Monheim am Rhein
Stadtplanung und Bauaufsicht
Frau Nadin Wischnack
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

Ihre Referenzen

Ansprechpartner T NL West; PTI 22, B 1, Frank Hermanns

Durchwahl +49 221 - 339815548

Unser Zeichen HeF - 2022 - 302 - 6797

Datum 25.07.2022

Betrifft BP Nr. 74B Eschenweg, 40789 Monheim am Rhein

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und
Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte(r) Frau Nadin Wischnack,

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 125 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände. Wir weisen jedoch auf folgendes hin:

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom. Die Belange der Telekom - z. B. das Eigentum der Telekom, die ungestörte Nutzung ihres Netzes sowie Ihre Vermögensinteressen - sind betroffen.

Der Bestand und der Betrieb der vorhandenen TK-Linien müssen weiterhin gewährleistet bleiben.

Über gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zur Sicherung, Veränderung oder Verlegung unserer Anlagen können wir erst Angaben machen, wenn uns die endgültigen Ausbaupläne mit Erläuterung vorliegen.

Wir bitten folgende fachliche Festsetzung in den Bebauungsplan aufzunehmen:

In allen Straßen bzw. Gehwegen sind geeignete und ausreichende Trassen mit einer Leitungszone in einer Breite von ca. 0,50 m für die Unterbringung der Telekommunikationslinien der Telekom vorzusehen.

Hinsichtlich geplanter Baumpflanzungen ist das "Merkblatt über Baumstandorte und unterirdische Ver- und Entsorgungsanlagen" der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Ausgabe 2013; siehe insbesondere Abschnitt 3, zu beachten. Wir bitten sicherzustellen, dass durch die Baumpflanzungen der Bau, die Unterhaltung und Erweiterung der Telekommunikationslinien der Telekom nicht behindert werden.

Zur Versorgung des Planbereichs mit Telekommunikationsanschlüssen ist die Verlegung zusätzlicher Telekommunikationsanlagen erforderlich. Falls notwendig, müssen hierfür bereits ausgebaute Straßen wieder aufgebrochen werden.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leistungsträger ist es notwendig, dass uns Beginn und Ablauf der Erschließungsanlagen im Bebauungsplangebiet der Deutsche Telekom Technik GmbH, TI NL West, PTI 22 so früh wie möglich, mindestens 6

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Technische Infrastruktur Niederlassung West, Karl-Lange-Str. 29, 44791 Bochum;

Besucheradresse: Innere Kanalstr. 98, 50672 Köln | Hausanschrift: Straße 29, 44791 Bochum

Postanschrift: Postfach 10 07 09, 44782 Bochum | Pakete: Venloer Str. 156, 50672 Köln

Telefon +49 234 505-0, Telefax +49 234 505-4110, Internet www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68 | IBAN: DE17 5901 0066 0024 8586 68 | SWIFT-BIC: PBNKDEFF590

Aufsichtsrat: Niek Jan van Damme (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Walter Goldenits (Vorsitzender), Maria Stettner, Dagmar Vöckler-Busch

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262

Datum 25.07.2022
Empfänger Stadt Monheim am Rhein
Blatt 2

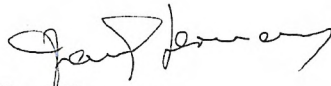
Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden an:

Deutsche Telekom Technik GmbH
T NL West, PTI 22
Innere Kanalstr. 98
50672 Köln

Wir machen darauf aufmerksam, dass aus wirtschaftlichen Gründen eine Versorgung des Baugebietes mit Telekommunikationsinfrastruktur in unterirdischer Bauweise nur bei Ausnutzung aller Vorteile einer koordinierten Erschließung sowie einer ausreichenden Planungssicherheit möglich ist.

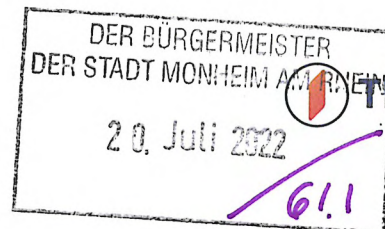
Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Frank Hermanns

STADTVERWALTUNG
Monheim am Rhein
Eing.: 18. JULI 2022
FB:
Anlage:



Thyssengas

Thyssengas GmbH, Postfach 10 40 42, 44040 Dortmund

**Liegenschaften und
Geoinformation/ Dokumentation**

Stadt Monheim am Rhein
Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

Ihre Zeichen Frau Hinderks-Fischer
Ihre Nachricht 27.06.2022
Unsere Zeichen B-I-D/An 2022-TÖB-0741
Name Herr Anke
Telefon +49 231 91291-6431
Telefax +49 231 91291-2266
E-Mail leitungsaskunft
 @thyssengas.com

Dortmund, 14. Juli 2022

Bebauungsplan 74B „Eschenweg“

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Nachricht vom 27.06.2022 teilen Sie uns die o. g. Maßnahme/n mit:

- ☒ Durch die o. g. Maßnahme werden keine von Thyssengas GmbH betreuten Gasfernleitungen betroffen.
- ☒ Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. nicht vorgesehen.
- ☐ Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

**Bitte beachten Sie unsere neue Anschrift:
Thyssengas GmbH, Emil-Moog-Platz 13, 44137 Dortmund**

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH

i. V. 
i. V. Anke

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

T +49 231 91291-0
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Gößmann
(Vorsitzender)
Jörg Kamphaus

Aufsichtsratsvorsitzender:
Hilko Schomerus

Sitz der Gesellschaft:
Dortmund
Eingetragen beim
Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr.
HR B 21273

Bankverbindung:
Commerzbank Essen
BLZ 360 400 39
Kto.-Nr. 140 2908 00
IBAN:
DE64 3604 0039 0140 2908 00
BIC: COBADEFF360

USt.-IdNr. DE 119497635



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Per elektronischer Post
Stadt Monheim am Rhein
Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht
Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

mailto: stadtplanung@monheim.de

Datum: 12.07.2022

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:
53.01.44-240/2022-Z
bei Antwort bitte angeben

Frau Zimmerhofer
Zimmer: 064
Telefon:
0211 475-9344
Telefax:
0211 475-2790
kirsten.zimmerhofer@brd.nrw.de
brd.nrw.de

Bebauungsplan Nr. 074 B Eschenweg

Beteiligung als TöB gemäß § 4 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Ihre E-Mail/Schreiben vom 27.06.2022

Im Rahmen des o.g. Verfahrens haben Sie mich beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

Hinsichtlich der Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4) ergeht folgende Stellungnahme:

Gegen die Änderung in dem oben genannten Bereich im Regierungsbezirk Düsseldorf bestehen aus meiner Sicht keine Bedenken, da sich im Planungsgebiet meines Wissens keine Bau- oder Bodendenkmäler befinden, die im Eigentum oder Nutzungsrecht des Landes oder Bundes stehen.

Da meine Zuständigkeiten nur für Denkmäler im Eigentums- oder Nutzungsrecht des Landes oder Bundes gegeben sind empfehle ich -falls nicht bereits geschehen- den LVR -Amt für Denkmalpflege im Rheinland- in Pulheim und den LVR -Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland- in Bonn sowie die zuständige kommunale Untere Denkmalbehörde zur Wahrung sämtlicher denkmalrechtlicher Belange zu beteiligen.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Cecilienallee 2,
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211 475-0
Telefax: 0211 475-2671
poststelle@brd.nrw.de
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
DB bis Düsseldorf Hbf
U-Bahn Linien U78, U79
Haltestelle:
Victoriaplatz/Klever Straße



Hinsichtlich der Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52) ergeht folgende Stellungnahme:

Es bestehen seitens des Dezernates keine Bedenken gegen die Planung.

Datum: 12.07.2022

Seite 2 von 3

Aktenzeichen:

53.01.44-240/2022-Z

Hinsichtlich der Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53) ergehen folgende Stellungnahmen:

Umweltüberwachung SG 53.3

Die Firma apt Extrusions GmbH & Co. KG betreibt am Standort Edisonstr. 1 in Monheim eine NE-Metallgießerei, welche unter die Ziffer 3.8.1 der 4. BImSchV fällt. Im Abstandserlass NRW sind diese Anlagen unter der lfd. Nr. 93 und der Abstandsklasse V gelistet. Der Erlass fordert einen Abstand von $\geq 300\text{m}$. Der Abstand zwischen der Firma und dem Plange-lände beträgt ca. 1000 Meter

Die selbe Firma betreibt am Standort Böttgerstr. 4 in Monheim eine Oberflächenbehandlungsanlage, welche unter die Ziffer 3.10.1 der 4. BImSchV fällt. Im Abstandserlass NRW sind diese Anlagen unter der lfd. Nr. 165 und der Abstandsklasse VI gelistet. Der Erlass fordert einen Abstand von $\geq 200\text{m}$. Der Abstand zwischen der Firma und dem Plange-lände beträgt ca. 900 Meter.

Aus Sicht des Sachgebietes 53.3 bestehen in Bezug auf die o.g. Firma nach dem jetzigen Sachstand keine Bedenken.

Umweltüberwachung SG 53.4

Aus immissionsschutzrechtlicher Sicht des Sachgebietes 53.4 bestehen gegen die Aufstellung des o.g. B-Plans keine Bedenken die Firma Hammesfahr GmbH & Co.KG, Niederstr. 5 a, betreffend.

Folgende von mir zu vertretenden Belange sind von dem Vorhaben nicht berührt:

- Belange des Luftverkehrs (Dez. 26)
- Belange der ländlichen Entwicklung und Bodenordnung (Dez. 33)
- Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54)



Ansprechpartner:

- Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4)
Herr Yokaribas, Tel. 0211/475-3751, E-Mail: volkan.yokaribas@brd.nrw.de
- Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52)
Herr Stremel, Tel. 0211/475-9139, E-Mail: Dez52.Beteiligungen@brd.nrw.de
- Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53.3)
Herr Dr. Sydlik, Tel. 0211/475-4646, E-Mail: ulrich.sydlik@brd.nrw.de
- Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53.4)
Frau Doden-Bernard, Tel. 0211/475-3026, E-Mail: angelika.doden-bernard@brd.nrw.de

Datum: 12.07.2022

Seite 3 von 3

Aktenzeichen:

53.01.44-240/2022-Z

Hinweis:

Diese Stellungnahme erfolgt im Zuge der Beteiligung der Bezirksregierung Düsseldorf als Träger öffentlicher Belange.

Insofern wurden lediglich diejenigen Fachdezernate beteiligt, denen diese Funktion im vorliegenden Verfahren obliegt. Andere Dezernate/Sachgebiete haben die von Ihnen vorgelegten Unterlagen daher nicht geprüft.

Dies kann dazu führen, dass von mir z.B. in späteren Genehmigungs- oder Antragsverfahren auch (Rechts-) Verstöße geltend gemacht werden können, die in diesem Schreiben keine Erwähnung finden.

Bitte beachten Sie die Anforderungen an die Form der TÖB-Beteiligung:

Die Bezirksregierung als Träger öffentlicher Belange | Bezirksregierung Düsseldorf (nrw.de)

und

https://www.brd.nrw.de/system/files/media/document/2022-01/20220125_toeb_zustaendigkeiten.pdf

Im Auftrag

gez.

Kirsten Zimmerhofer



Handwerkskammer Düsseldorf

Kommunale und regionale Wirtschaftspolitik,
Planung, Standortberatung und Verkehr

Stadt Monheim

Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht
Frau Heike Hinderks-Fischer
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

Ihr Zeichen

Unser Zeichen	III-2/Sch-Ur/go
Ansprechpartnerin	Frau Schulte-Urlitzki
Zimmer	A 403
Telefon	0211 8795-359
Telefax	0211 879595-359
E-Mail	claudia.schulte-urliczki@hwk-duesseldorf.de
Datum	11. Juli 2022

per E-Mail

Bebauungsplan 74B „Eschenweg“

hier: unsere Stellungnahme im Rahmen der frühzeitigen Trägerbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Frau Hinderks-Fischer,

mit Ihrem Schreiben vom 27. Juni 2022 baten Sie uns um Stellungnahme zur oben genannten Bauleitplanung.

Da wir die Belange des Handwerks durch die vorliegende Planung derzeit nicht betroffen sehen, beziehen wir zum vorliegenden Planentwurf insoweit Stellung, als wir keine Bedenken oder Anregungen vortragen.

Hinsichtlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB haben wir keine Hinweise.

Mit freundlichen Grüßen
HANDWERKSKAMMER DÜSSELDORF

Claudia Schulte

Claudia Schulte-Urlitzki
Standortberaterin

Niederlehner, Susanne

Von: Frey, Kerstin im Auftrag von Postfach Stadtplanung
Gesendet: Freitag, 8. Juli 2022 11:22
An: Wischnack, Nadin; Hinderks-Fischer, Heike; Niederlehner, Susanne
Betreff: WG: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"
Anlagen: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B
Eschenweg.msg; BIL-Flyer-Kommune_Jan-2021.pdf; BIL-Boardingpass.pdf

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kerstin Frey
Diplom-Geographin



Stadt Monheim am Rhein
Abteilungsleiterin Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Telefon: +49 2173 951-612
Telefax: +49 2173 951-25-612
E-Mail: kfrey@monheim.de
Internet: www.monheim.de

Von: Bach, Dimitrius <Dimitrius.Bach@gascade.de> **Im Auftrag von** Leitungsauskunft Gascade
Gesendet: Freitag, 8. Juli 2022 10:41
An: Postfach Stadtplanung <Stadtplanung@monheim.de>
Betreff: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Aktenzeichen: 20220708-103848

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Übersendung der Unterlagen zu o. g. Vorhaben.

Wir antworten Ihnen zugleich auch im Namen und Auftrag der Anlagenbetreiber WINGAS GmbH, NEL Gastransport GmbH sowie OPAL Gastransport GmbH & Co. KG.

Nach Prüfung Ihres Vorhabens im Hinblick auf eine Beeinträchtigung unserer Anlagen teilen wir Ihnen mit, dass unsere Anlagen zum gegenwärtigen Zeitpunkt **nicht betroffen** sind. Dies schließt die Anlagen der v. g. Betreiber mit ein.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Anfragen zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie zu Leitungsauskünften, Schächtgenehmigungen etc. an die oben genannten Anlagenbetreiber über das kostenfreie BIL-Onlineportal unter

<https://portal.bil-leitungsauskunft.de>

eingeholt werden können.

Nachdem das BIL-Portal mittlerweile sehr umfangreich auch von Behörden und Planungsbüros für die oben beschriebenen Aufgaben genutzt wird, würden wir es sehr begrüßen, wenn auch Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen würden und Ihre zukünftigen Anfragen an uns, direkt an das BIL-Portal richten.

.....
.....
Das BIL-Online-Portal ist eine Initiative und ein Zusammenschluss einer Vielzahl von Leitungsbetreibern und stellt eine umfassende spartenübergreifende sowie bundesweite Online-Leitungsauskunft bereit.

Die Nutzung der BIL-Leitungsauskunft ermöglicht Ihnen, Ihre Bau-/Planungsanfrage direkt online einfach und schnell zu formulieren.

BIL eG und ALIZ GmbH & Co. KG vereinbaren enge Zusammenarbeit!

*Ab Juli 2019 vereinbaren die führenden Unternehmen zur Leitungsrecherche für Netzbetreiber (**BIL eG**) und der Bauwirtschaft (**ALIZ GmbH & Co. KG**) eine umfassende Zusammenarbeit zur Bereitstellung einer zentralen Onlineplattform für Bauanfragen in Deutschland. Mit Inkrafttreten der Kooperationsvereinbarung können nunmehr spartenübergreifend alle bekannten Leitungsbetreiber der beiden etablierten Leitungsauskunftsportale mit einer einzigen Bauanfrage zentral über das BIL-Portal erreicht werden.*

Ihr Vorteil: Sie müssen Ihre Anfrage nur einmalig eingeben und erreichen direkt alle an BIL sowie ALIZ angeschlossenen Leitungsbetreiber. Bei Zuständigkeit erfolgt die Stellungnahme durch die Netzbetreiber und rechtssichere Archivierung des gesamten Anfragevorganges vollständig digital und übersichtlich innerhalb des BIL-Portals.

Weitere Informationen über BIL können Sie der Seite <http://bil-leitungsauskunft.de> entnehmen.

Wir bitten um Verständnis und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Welche personenbezogenen Daten unsererseits nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen erhoben und verarbeitet werden, können Sie unserer Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) entnehmen. Diese finden Sie im Internet unter <https://www.gascade.de/datenschutz>.

Mit freundlichen Grüßen

GASCADE Gastransport GmbH

Dimitrios Bach

Abt. GNL - Leitungsrechte und - dokumentation

Tel.: +49 561 934-1372

E-Mail: leitungsauskunft@gascade.de

GASCADE Gastransport GmbH / Kölnische Straße 108-112 / 34119 Kassel, Germany

www.gascade.de



20220708-
103848_AD Check

Sitz der Gesellschaft: Kassel, Deutschland
Handelsregister: Amtsgericht Kassel, HRB 13752
Geschäftsführer: Dr. Christoph-Sweder von dem Bussche-Hünnefeld, Dr. Igor Uspenskiy
Aufsichtsratsvorsitzender: Thilo Wieland

Niederlehner, Susanne

Von: Frey, Kerstin im Auftrag von Postfach Stadtplanung
Gesendet: Mittwoch, 6. Juli 2022 08:59
An: Wischnack, Nadin; Hinderks-Fischer, Heike; Niederlehner, Susanne
Betreff: WG: Anfrage nicht betroffen! - Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kerstin Frey
Diplom-Geographin



Stadt Monheim am Rhein
Abteilungsleiterin Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Telefon: +49 2173 951-612
Telefax: +49 2173 951-25-612
E-Mail: kfrey@monheim.de
Internet: www.monheim.de

Von: Kelch, Maria <maria.kelch@evonik.com>
Gesendet: Mittwoch, 6. Juli 2022 06:58
An: Postfach Stadtplanung <Stadtplanung@monheim.de>
Betreff: Anfrage nicht betroffen! - Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

AUSKUNFTSANFRAGE VOM 27.06.2022; Fernleitungen nicht betroffen

In Bezug auf mögliche Ausgleichsmaßnahmen bitten wir um weitere Beteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

an den in Ihrer Anfrage bezeichneten Stellen verlaufen keine der durch uns betreuten Fernleitungen.

Unser Betreuungsbereich umfasst die Fernleitungen folgender Eigentümer / Betreiber:

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH (teilweise)
ARG mbH & Co. KG
BASF SE (nur Propylenfernleitung LU-KA, Ethylenfernleitung KE-LU und Sauerstoff)
BP Europa SE / Ruhr Oel GmbH (teilweise)
Covestro AG (nur CO-Pipeline)
Eneco Gasspeicher B.V.
EPS Ethylen-Pipelines Süd GmbH & Co. KG

Evonik Operations GmbH
INEOS Solvents Germany GmbH
NUON Epe Gasspeicher GmbH
OQ Chemicals GmbH (teilweise)
PRG Propylenpipelines Ruhr GmbH & Co. KG
RWE Gas Storage West GmbH
Sasol Germany GmbH
SGW Salzgewinnungsgesellschaft Westfalen
TanQuid GmbH & Co. KG (teilweise)
Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG
Vorwerk-EEE GmbH
Wacker Chemie GmbH
Westgas GmbH

Bei Änderung Ihrer Planung bitten wir um erneute Anfrage.

gez. Kelch

gez. Bußmann

Dieses Dokument ist ohne Unterschrift gültig.

Bitte beachten Sie, dass Sie uns auch über das kostenfreie BIL-Portal für Leitungsauskünfte erreichen:
<https://portal.bil-leitungsauskunft.de/login>

Mit freundlichen Grüßen - Yours sincerely

Fernleitungsauskunft

Logistics | Pipelines | GIS - Documentation - Rights of Way
Telefax +49 2365 49 4177 | fernleitungsauskunft@evonik.com

Evonik Operations GmbH | Technology & Infrastructure
Paul-Baumann-Straße 1 | Gebäude Neckarstraße 11 | Postbereich 44 | 45772 Marl
www.evonik.de

[LinkedIn](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [Facebook](#)

Aufsichtsrat: Dr. Harald Schwager, Vorsitzender
Geschäftsführung: Dr. Joachim Dahm | Johann-Caspar Gammelin | Lauren Kjeldsen | Maike Schuh | Alexandra Schwarz
Sitz der Gesellschaft ist Essen | Registergericht Amtsgericht Essen | Handelsregister B 20227

Diese E-Mail samt Anlagen ist vertraulich und nur für den genannten Empfänger bestimmt. Sollten Sie diese E-Mail-Nachricht versehentlich erhalten haben, so unterrichten Sie bitte hierüber den Absender und löschen Sie bitte endgültig alle erhaltenen Informationen. Sie sind nicht befugt, unbeabsichtigt erhaltene Informationen Dritten zu offenbaren, sie zu kopieren, weiterzuleiten oder in sonstiger Weise zu verwenden.

Mit freundlichen Grüßen - Yours sincerely

Maria Kelch

Logistics | Pipelines | GIS-Documentation-Rights of Way
+49 2365 49 2564 | maria.kelch@evonik.com

Evonik Operations GmbH | Technology & Infrastructure
Paul-Baumann-Straße 1 | Gebäude Neckarstraße 11 | PB 44 | 45772 Marl
www.evonik.de

[LinkedIn](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [Facebook](#)

Aufsichtsrat: Dr. Harald Schwager, Vorsitzender
Geschäftsführung: Dr. Joachim Dahm | Johann-Caspar Gammelin | Lauren Kjeldsen | Maike Schuh | Alexandra Schwarz
Sitz der Gesellschaft ist Essen | Registergericht Amtsgericht Essen | Handelsregister B 20227

Diese E-Mail samt Anlagen ist vertraulich und nur für den genannten Empfänger bestimmt. Sollten Sie diese E-Mail-Nachricht versehentlich erhalten haben, so unterrichten Sie bitte hierüber den Absender und löschen Sie bitte endgültig alle erhaltenen Informationen. Sie sind nicht befugt, unbeabsichtigt erhaltene Informationen Dritten zu offenbaren, sie zu kopieren, weiterzuleiten oder in sonstiger Weise zu verwenden.

Hinderks-Fischer, Heike

Von: Heike Peckelhoff A <heike.a.peckelhoff@ericsson.com>
Gesendet: Mittwoch, 29. Juni 2022 11:47
An: Hinderks-Fischer, Heike
Betreff: RE: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Sehr geehrte Frau Hinderks-Fischer,

bei den von Ihnen ausgewiesenen Bedarfsflächen hat die Firma Ericsson bezüglich ihres Richtfunks keine Einwände oder spezielle Planungsvorgaben.

Bitte berücksichtigen Sie, dass diese Stellungnahme nur für Richtfunkverbindungen des Ericsson – Netzes gilt.

Bitte beziehen Sie, falls nicht schon geschehen, die Deutsche Telekom, in Ihre Anfrage ein.

Richten Sie diese Anfrage bitte an:

Deutsche Telekom Technik GmbH

Ziegelleite 2-4

95448 Bayreuth

richtfunk-trassenauskunft-dttgmbh@telekom.de

Von weiteren Anfragen bitten wir abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Heike Peckelhoff

Ericsson Services GmbH

From: Hinderks-Fischer, Heike <HHinderks@monheim.de>
Sent: Dienstag, 28. Juni 2022 09:28
To: Heike Peckelhoff A <heike.a.peckelhoff@ericsson.com>
Subject: WG: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Von: Hinderks-Fischer, Heike **Im Auftrag von** Postfach Stadtplanung

Gesendet: Montag, 27. Juni 2022 13:58

Betreff: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit unterrichte ich Sie frühzeitig gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB über das oben genannte Planverfahren und bitte um Stellungnahme und Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB bis zum:

27.06.2022 – 29.07.2022

Das Verfahren wird gem. § 13a BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

Ziel der Planung:

- ist die Schaffung neuen Wohnraumes im Zuge der Nachverdichtung

Sollte Ihre Stellungnahme bis zum genannten Termin bei mir nicht eingegangen sein, gehe ich davon aus, dass Ihre Belange durch die o. a. Planungen nicht berührt sind.

Sie können die Planunterlagen im Internet unter: <https://www.monheim.de/stadtleben-aktuelles/mitmach-portal/aktuelle-projekte/> einsehen. Ihre Anregungen können Sie auch per Email an stadtplanung@monheim.de richten. Bei Bedarf werden Ihnen die Unterlagen auch in analoger Form zugeschickt.

Aufgrund von Systemarbeiten während des Beteiligungszeitraumes kann es vorkommen, dass der Download der Planunterlagen blockiert oder nicht verfügbar ist. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte direkt per Mail an mich.

☐ Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Nadin Wischnack



MONHEIM AM RHEIN

Stadt Monheim am Rhein
Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht

Hinderks-Fischer, Heike

Von: Temp Olga OTE <Temp@rmr-gmbh.de>
Gesendet: Mittwoch, 29. Juni 2022 12:16
An: Hinderks-Fischer, Heike; Postfach Stadtplanung
Betreff: Stadt Monheim am Rhein - B-Plan 74B "Eschenweg" - RMR Aktenzeichen: 22000275
Anlagen: 74B_Geltungsbereich.pdf

RMR Rhein-Main-Rohrleitungstransportgesellschaft m. b. H.
Godorfer Hauptstraße 186, 50997 Köln

Mainline Verwaltungs-GmbH
Tiefer 5, 28195 Bremen

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der vorgenannten Maßnahme werden weder vorhandene Anlagen noch laufende bzw. vorhersehbare Planungen der RMR-GmbH sowie der Mainline Verwaltungs-GmbH betroffen.

Falls für Ihre Maßnahme ein Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft gefordert wird, muss sichergestellt sein, dass dieser nicht im Schutzstreifen unserer Leitungen stattfindet.

Sollten diese Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen werden, bitten wir um erneute Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Olga Temp

RMR - Abteilung Wegerecht

RMR Aktenzeichen: 22000275

Abteilung TW - Wegerechte / Leitungsüberwachung / Rechtsangelegenheiten
Godorfer Hauptstraße 186
50997 Köln

Telefon: 02236 / 8913-444
Telefax: 02236 / 8913-3-269
Email: wegerecht@rmr-gmbh.de

Für Anfragen zur Leitungsauskunft nutzen Sie bitte ab sofort nur noch die kostenfreie BIL Leitungsauskunft www.bil-leitungsauskunft.de !

Von: Hinderks-Fischer, Heike <HHinderks@monheim.de> **Im Auftrag von** Postfach Stadtplanung
Gesendet: Montag, 27. Juni 2022 13:58
Betreff: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit unterrichte ich Sie frühzeitig gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB über das oben genannte Planverfahren und bitte um Stellungnahme und Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB bis zum:

27.06.2022 – 29.07.2022

Das Verfahren wird gem. § 13a BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

Ziel der Planung:

- ist die Schaffung neuen Wohnraumes im Zuge der Nachverdichtung

Sollte Ihre Stellungnahme bis zum genannten Termin bei mir nicht eingegangen sein, gehe ich davon aus, dass Ihre Belange durch die o. a. Planungen nicht berührt sind.

Sie können die Planunterlagen im Internet unter: <https://www.monheim.de/stadtleben-aktuelles/mitmach-portal/aktuelle-projekte/> einsehen. Ihre Anregungen können Sie auch per Email an stadtplanung@monheim.de richten. Bei Bedarf werden Ihnen die Unterlagen auch in analoger Form zugeschickt.

Aufgrund von Systemarbeiten während des Beteiligungszeitraumes kann es vorkommen, dass der Download der Planunterlagen blockiert oder nicht verfügbar ist. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte direkt per Mail an mich.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Nadin Wischnack



Stadt Monheim am Rhein
Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht



BUNDESWEHR

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr
Fontainengraben 200 · 53123 Bonn

Stadt Monheim am Rhein
Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein

Nur per E-Mail hhinderks@monheim.de

Aktenzeichen	Ansprechperson	Telefon	E-Mail	Datum,
45-60-00 / K-III-0700-22	Herr G. Schmidt	0228 5504-5463	baiudbwtoeb@bundeswehr.org	29.06.2022

Anforderung einer Stellungnahme;

BETREFF BBP Nr. 74B Eschenweg
hier: Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4(1) BauGB
BEZUG Ihr Schreiben vom 27.06.2022 - Ihr Zeichen: 27.06.2022-13:58

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die oben genannte und in den Unterlagen näher beschriebene Planung werden Belange der Bundeswehr nicht berührt.

Vorbehaltlich einer gleichbleibenden Sach- und Rechtslage bestehen zu der Planung seitens der Bundeswehr als Träger öffentlicher Belange keine Einwände.



BUNDESAMT FÜR
INFRASTRUKTUR,
UMWELTSCHUTZ UND
DIENSTLEISTUNGEN DER
BUNDESWEHR

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

G. Schmidt

Allgemeine Information: Im Zuge der Digitalisierung bitte ich Sie, Ihre Unterlagen in digitaler Form (E-Mail / Internetlink) bereitzustellen und an den Organisationsbriefkasten BAIUDbwToeB@bundeswehr.org zu senden. Diese Vorgehensweise führt zu einer effizienten Arbeitsweise und schont die Umwelt. Sollte dies nicht möglich sein, bitte ich um Übersendung als Datenträger (CD, DVD, USB-Stick).
Postalisch übermittelte Antragsunterlagen werden nur auf ausdrücklichen Wunsch zurückgesandt.

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

REFERAT INFRA I 3

Fontainengraben 200
53123 Bonn
Postfach 29 63
53019 Bonn

Tel. + 49 (0) 228 55045463
Fax + 49 (0) 228 55489-5763

WWW.BUNDESWEHR.DE

INFRASTRUKTUR

Bekaroglu, Yasin

Von: Hinderks-Fischer, Heike
Gesendet: Mittwoch, 29. Juni 2022 08:50
An: Bekaroglu, Yasin
Betreff: WG: Leitungsauskunft - Vorgangs-Nr. 166365, Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Von: Frey, Kerstin <kfrey@monheim.de> **Im Auftrag von** Postfach Stadtplanung
Gesendet: Mittwoch, 29. Juni 2022 08:09
An: Wischnack, Nadin <NWischnack@monheim.de>; Hinderks-Fischer, Heike <HHinderks@monheim.de>
Betreff: WG: Leitungsauskunft - Vorgangs-Nr. 166365, Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kerstin Frey
Diplom-Geographin



Stadt Monheim am Rhein
Abteilungsleiterin Stadtplanung
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Telefon: +49 2173 951-612
Telefax: +49 2173 951-25-612
E-Mail: kfrey@monheim.de
Internet: www.monheim.de



Von: Vidal Blanco, Bärbel <baerbel.vidal@amprion.net>
Gesendet: Mittwoch, 29. Juni 2022 08:04
An: Postfach Stadtplanung <Stadtplanung@monheim.de>
Betreff: Leitungsauskunft - Vorgangs-Nr. 166365, Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine Höchstspannungsleitungen unseres Unternehmens.

Planungen von Höchstspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

Wir gehen davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Vidal Blanco

Amprion GmbH
Asset Management
Bestandssicherung Leitungen
Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund
Telefon +49 231 5849-15711
baerbel.vidal@amprion.net
www.amprion.net
<https://www.amprion.net/Information-Datenschutz.html>

Aufsichtsrat: Uwe Tigges (Vorsitzender)

Geschäftsführung: Dr. Hans-Jürgen Brick (Vorsitzender), Dr. Hendrik Neumann, Peter Rüth
Sitz der Gesellschaft: Dortmund - Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund - Handelsregister-Nr. HRB 15940

Lobbyregister-Nr. R002477 | EU-Transparenzregister Nr. 426344123116-68

#VielfaltVerbindet

Hinderks-Fischer, Heike

Von: Ghosh, Ajoy <Ajoy.Ghosh@STW-Langenfeld.de>
Gesendet: Dienstag, 28. Juni 2022 11:36
An: Hinderks-Fischer, Heike
Betreff: AW: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"
Anlagen: 74 B Eschenweg.pdf

Sehr geehrte Frau Hinderks-Fischer,

die von Ihnen beschlossene Benachrichtigung zur Beteiligung am Bebauungsplan und die 62. Änderung des Flächennutzungsplanes haben wir zur Kenntnis genommen und teilen Ihnen mit, dass unsererseits keine Bedenken bestehen.

Wir weisen Sie noch darauf hin, dass Versorgungsleitungen, sowie die dazugehörigen Armaturen - wie z.B. Absperrschieber und Hydranten - sind von Überbauung, Überdeckung und Überpflanzung frei zu halten und müssen jederzeit zugänglich bleiben. Bitte beachten Sie auch, dass bei einer evtl. Baumbepflanzung Mindestabstände von 2,50 m zu unseren Wasserversorgungsleitungen zu berücksichtigen und mit uns abzustimmen sind. Den Verlauf der verlegten Leitungen können Sie dem beiliegenden Planauszug entnehmen.

Wir möchten Sie darum bitten, freie Trassen für unsere Versorgungsleitungen vorzusehen. Da konkrete Ausbaupläne nicht vorliegen, kann unsererseits noch keine Planung und Benennung der Trassen der Versorgungsleitungen erfolgen. Wir bitten deshalb um rechtzeitige Benachrichtigung, sobald Bauabsichten bestehen bzw. ein Erschließungsträger feststeht.

Weiterhin teilen wir Ihnen mit, dass wir im Bereich des Bebauungsplanes eine Feuerlöschwassermenge von 96 m³/h für den Grundsatz zur Verfügung stellen können. Darüber hinaus machen wir für den Objektschutz keine Zusagen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Ajoy Ghosh
Teamleitung | Planung / Dokumentation / Anlagen Gas

Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG
Stadtwerke Langenfeld GmbH
Elisabeth-Selbert-Str. 2, 40764 Langenfeld

T 02173 979-229
E Ajoy.Ghosh@stw-langenfeld.de



Schonen Sie unsere Umwelt! Eine gedruckte Seite Papier kostet 260ml Wasser, 50 Wh Strom, 10g CO2 und 10g Holz

Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Bürgermeister Daniel Zimmermann
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Verbandswasserwerk Beteiligungs GmbH
Sitz: Langenfeld, Handelsregister Düsseldorf HRB 54259,
Geschäftsführer: Stefan Figge
Sitz der Gesellschaft: Langenfeld
Handelsregister Düsseldorf HRA 18884
Ust-IdNr. DE 250493122

Stadtwerke Langenfeld GmbH
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Bürgermeister Frank Schneider
Geschäftsführer: Stefan Figge
Handelsregister Düsseldorf HRB 46353
Ust-IdNr. DE 196447110

Diese Nachricht ist vertraulich. Sie ist ausschließlich für den im Adressfeld ausgewiesenen Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Empfänger sein, so bitten wir um eine kurze Nachricht. Jede unbefugte Weiterleitung oder Fertigung einer Kopie ist unzulässig. Da wir nicht die Echtheit oder Vollständigkeit der in dieser Nachricht enthaltenen Informationen garantieren können, schließen wir die rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklärungen und Äußerungen aus.

Von: Hinderks-Fischer, Heike [mailto:HHinderks@monheim.de] **Im Auftrag von** Postfach Stadtplanung

Gesendet: Montag, 27. Juni 2022 13:58

Betreff: Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und gem. § 2 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Bebauungsplan 74B "Eschenweg"

Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit unterrichte ich Sie frühzeitig gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB über das oben genannte Planverfahren und bitte um Stellungnahme und Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB bis zum:

27.06.2022 – 29.07.2022

Das Verfahren wird gem. § 13a BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

Ziel der Planung:

- ist die Schaffung neuen Wohnraumes im Zuge der Nachverdichtung

Sollte Ihre Stellungnahme bis zum genannten Termin bei mir nicht eingegangen sein, gehe ich davon aus, dass Ihre Belange durch die o. a. Planungen nicht berührt sind.

Sie können die Planunterlagen im Internet unter: <https://www.monheim.de/stadtleben-aktuelles/mitmach-portal/aktuelle-projekte/> einsehen. Ihre Anregungen können Sie auch per Email an stadtplanung@monheim.de richten. Bei Bedarf werden Ihnen die Unterlagen auch in analoger Form zugeschickt.

Aufgrund von Systemarbeiten während des Beteiligungszeitraumes kann es vorkommen, dass der Download der Planunterlagen blockiert oder nicht verfügbar ist. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte direkt per Mail an mich.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Nadin Wischnack



Stadt Monheim am Rhein
Bereich Stadtplanung und Bauaufsicht